



Gemeinde Lautenbach

EIGENBETRIEB ABWASSERBESEITIGUNG



WIRTSCHAFTSPLAN

für das Haushaltsjahr

2023

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Satzung zum Wirtschaftsplan	3
2. Vorbericht	5
3. Erfolgs- und Liquiditätsplan (inkl. Finanzplanung)	9
4. Investitionsmaßnahmen (inkl. Finanzplanung)	12
5. Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität	15
6. Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	17
7. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	18
8. Jahresabschluss 2021	19



Wirtschaftsplan

des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung der Gemeinde Lautenbach für das Wirtschaftsjahr 2023

Aufgrund von § 12 Abs. 1 des Gesetzes über die Eigenbetriebe der Gemeinden (EigBG) i.V.m. § 96 Gemeindeordnung (GemO) jeweils in der gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Lautenbach am 13.12.2022 den Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb „Abwasser Lautenbach“ für das Wirtschaftsjahr 2023 wie folgt beschlossen

§ 1 Erfolgs- und Liquiditätsplan

Der Wirtschaftsplan wird wie folgt festgesetzt:

1. im Erfolgsplan mit den folgenden Beträgen	€
1.1 Gesamtbetrag der Erträge von	324.100
1.2 Gesamtbetrag der Aufwendungen von	-463.450
1.3 Veranschlagtes Ergebnis (Saldo 1.1 und 1.2) von	-139.350
2. im Liquiditätsplan mit den folgenden Beträgen	€
2.1 Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit von	270.300
2.2 Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit von	-363.150
2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Erfolgsplans (Saldo 2.1 und 2.2) von	-92.850
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-54.700
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo 2.4 und 2.5) von	-54.700
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo 2.3 und 2.6) von	-147.550
2.8 Einz. a. Aufn. v. Krediten u. wirtschaftl. vergleichb. Vorg. f. Investitionen	54.000
2.9 Einz. aus der Veränderung des Eigenkapitals	0
2.10 Ausz. f. Tilgung v. Krediten u. wirtschaftl. vergleichb. Vorg. f. Invest.	-41.200
2.11 Ausz. aus der Veränderung des Eigenkapitals	0
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo 2.8 und 2.10) von	12.800
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo 2.7 und 2.10) von	-134.750

**§ 2
Kreditermächtigung**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf 54.000 €.

**§ 3
Verpflichtungsermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten, wird festgesetzt auf 0 €.

**§ 4
Kassenkredite**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 93.000 €.

**§ 5
Weitere Bestimmungen**

Der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung beschäftigt keine Bediensteten, so dass die Aufstellung eines Stellenplanes entfällt.

Lautenbach, 13.12.2022


Krechtler
Bürgermeister

1. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2023

1.1 Allgemeines

Der Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Lautenbach“ wurde zum 01.01.2013 gegründet. Die erforderliche Betriebssatzung wurde vom Gemeinderat der Gemeinde Lautenbach am 03.07.2012 beschlossen.

Der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung ist ein rechtlich unselbständiges wirtschaftliches Unternehmen der Gemeinde Lautenbach. Die Gemeinde hat vom Wahlrecht nach § 12 (1) S. 3 EigBG Gebrauch gemacht und verwendet für die Buchführung ab Betriebsgründung die Kommunale Doppik.

Organisatorisch ist der Eigenbetrieb in die Innenverwaltung eingebunden. Ein Betriebsausschuss sowie eine Betriebsleitung wurden nicht gebildet. Der Gemeinderat entscheidet neben den ihm durch die Gemeindeordnung und dem Eigenbetriebsgesetz zugewiesenen Aufgaben auch über die Angelegenheiten, die nach dem Eigenbetriebsgesetz dem beschließenden Betriebsausschuss obliegen. Die Aufgaben der Betriebsleitung werden vom Bürgermeister wahrgenommen.

Der Eigenbetrieb wird vom Fachbereich Finanzen und Organisation der Stadt Oberkirch verwaltet. Wirtschaftsplan und Jahresabschluss werden entsprechend von dort erstellt.

Der Eigenbetrieb besitzt kein Stammkapital. Die Finanzausstattung des Eigenbetriebs ist in der Eröffnungsbilanz durch den Gemeinderat festgesetzt.

Gegenstand des Unternehmens ist die Abnahme, Sammlung und schadlose Ableitung des im Gemeindegebiet anfallenden Abwassers. Grundlage der Versorgung ist die Satzung der Gemeinde Lautenbach über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung) vom 07.12.2011 in der jeweils aktuell gültigen Fassung.

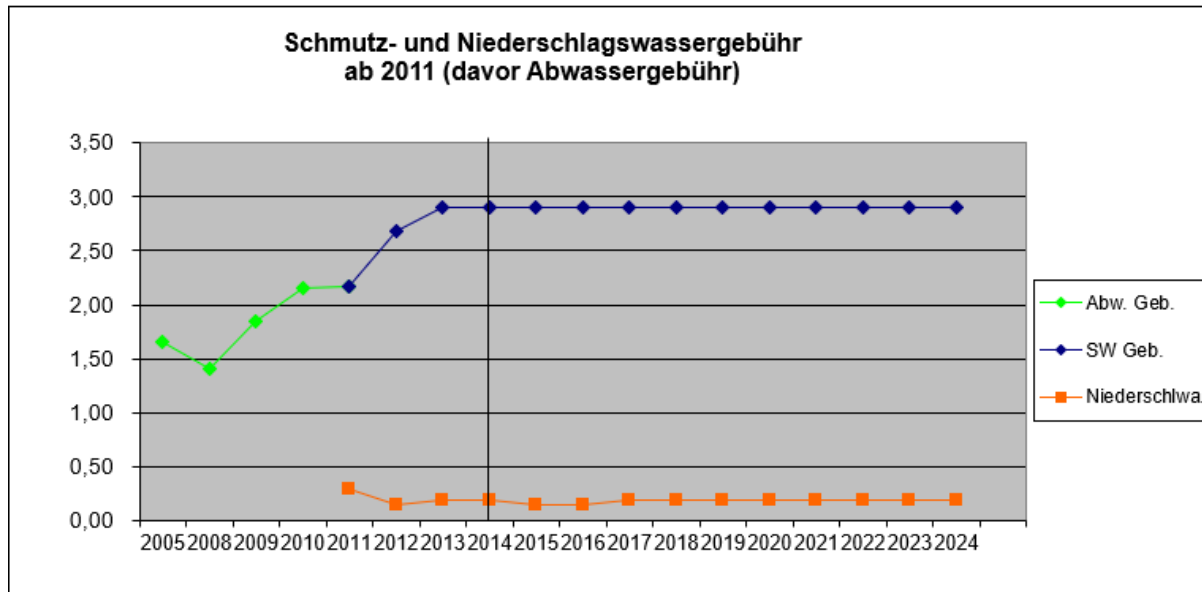
Die Klärung des Schmutzwassers erfolgt in der Kläranlage der Stadt Oberkirch nach den Bestimmungen des ehemaligen Abwasserverbandes „Oberkirch und Umgebung“ und der hierzu geltenden öffentlich-rechtlichen Vereinbarung.

Die Gemeinde Lautenbach ist Eigentümerin der Sammlungsanlagen und mit einem Baukostenzuschuss an den Reinigungs- und Entsorgungsanlagen der Stadt Oberkirch beteiligt. Der Eigenbetrieb errichtet, unterhält und betreibt das Ortsnetz.

Die Hausanschlüsse werden insoweit hergestellt und unterhalten, als es sich um den Grundstücksanschluss handelt. Der im privaten Bereich verlaufende Teil des Hausanschlusses steht in der Herstellungs- und Unterhaltungspflicht des Anschlussnehmers, wobei der Eigenbetrieb in der Regel die Errichtung dieses Teils des Hausanschlusses gegen Kostenersatz vornimmt. Die Messeinrichtungen werden ausschließlich vom Eigenbetrieb geliefert, angebracht, unterhalten, überwacht und entfernt.

Die Erlöse aus der Abwassergebühr setzen sich derzeit zusammen aus einer für das Versorgungsgebiet geltenden Verbrauchsgebühr für das Schmutzwasser in Abhängigkeit vom Wasserverbrauch (sog. Frischwassermaßstab) sowie einer Niederschlagswassergebühr in Abhängigkeit von der versiegelten Fläche.

Die Abwassergebühren entwickelten sich in den vergangenen Jahren wie folgt, ab 2011 sind die Schmutz- und Niederschlagswassergebühr getrennt dargestellt:



2. Wirtschaftsjahr 2023

2.1 Erfolgsplan

Der Erfolgsplan 2023 weist Erträge in Höhe von 324.100 € und Aufwendungen in einer Höhe von 463.450 € auf. Es wird ein geplanter Verlust von -139.350 € erwartet, der gebührenrechtlich erforderlich ist, um Kostenüberdeckungen aus Vorjahren auszugleichen.

Aufgrund der zweijährigen Gebührenkalkulation (2023/2024) vom August 2022 bleibt der Gebührensatz der Schmutzwassergebühr unverändert bei 2,90 €/m³, die Niederschlagswassergebühr bleibt unverändert bei 0,19 €/m³.

Auf der Aufwandsseite schlagen vor allem die Unterhaltungsmaßnahmen von unbeweglichem Vermögen sowie die Finanz- und Betriebskostenumlage der Stadt Oberkirch zu Buche, außerdem die Bauhofleistungen der Gemeinde, da der Eigenbetrieb kein eigenes Personal beschäftigt, sowie ein Verwaltungskostenbeitrag an die Stadt Oberkirch für die Erledigung des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens. Auch die Abschreibungen nehmen mit 100.300 € einen nennenswerten Betrag ein.

Der zu erwartende Verlust von 139.350 € kann durch die ordentliche Rücklage des Ergebnishaushalts, welche zum 31.12.2021 einen Bestand von 235.748 € aufweist, ausgeglichen werden.

2.2 Liquiditätsplan

Der Liquiditätsplan weist eine Summe von Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Ertragspositionen des Ergebnishaushalts ohne Auflösungen) in Höhe von 270.300 € aus. Die Summe der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Aufwandspositionen des Ergebnishaushalts ohne Abschreibungen) beträgt 363.150 €. Hieraus ergibt sich ein Zahlungsmittelbedarf des Erfolgsplans von -92.850 €.

Bei den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit sind keine Investitionszuschüsse eingeplant. Bei den Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen sind insgesamt 54.700 € eingeplant. Davon betreffen 50.000 € die Erneuerung von Schmutzwasserkanälen und 4.700 € den Investitionszuschuss für die Kläranlage Oberkirch für die Online Phosphat Messung. Somit ergibt sich ein Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit von -54.700 €.

Unter Berücksichtigung des Zahlungsmittelbedarfs des Erfolgsplans (-92.850 €) verbleibt ein Finanzierungsmittelbedarf von -147.550 €.

Die Auszahlung für die ordentliche Tilgung von Krediten beträgt 41.200 €. Zur Finanzierung der Investitionen ist eine Kreditaufnahme von 54.000 € eingeplant. Somit ergibt sich ein veranschlagter Saldo aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von 12.800 €.

In der Gesamtsumme schließt der Finanzhaushalt mit einer veranschlagten negativen Änderung des Finanzierungsmittelbestands (Liquidität) zum Ende des Wirtschaftsjahres über -134.750 € ab.

2.3 Liquidität

Zum 01.01.2022 besteht ein Kassenbestand in Höhe von 0 €, durch die Verbuchung des Kassenvorgriffs 2021 in Höhe von -50.130 €. Der geplante Liquiditätsverbrauch 2022 beläuft sich auf 53.200 €, aus der Kreditermächtigung des Jahres 2021 wird eine Kreditaufnahme in Höhe von 260.000 € vorgenommen, sodass zu Beginn des Planjahres 2022 ein Bestand von 156.670 € vorhanden ist.

Im Jahr 2023 ist eine Kreditaufnahme in Höhe des vollen Investitionsvolumens von 54.000 € geplant. Durch die Senkung des Finanzierungsmittelbestands zum Haushaltsende um -134.750 € kommt es zum 31.12.2023 voraussichtlich zu einer Liquidität von 21.920 €.

2.4 Mittelfristiger Finanzplan

Die Werte der mittelfristigen Finanzplanung zeigen ein solides Bild. Im Jahr 2023 wird das Ergebnis mit -139.350 € noch stark negativ ausfallen, da hier ein Überschuss aus Vorjahren noch auszugleichen ist. Bei gleichbleibenden Gebühren ergeben sich in den Finanzplanungsjahren 2024-2026 nur noch leichte Verluste im Erfolgsplan. Im Liquiditätsplan reichen die Überschüsse aus, um die ordentliche Tilgung bedienen zu können. Finanzielle Spielräume sollten nach Untersuchung der Kanäle für notwendige Sanierungsmaßnahmen verwendet werden.

Sofern Zahlungsmittelüberschüsse des Ergebnishaushalts in den Folgejahren nicht für Kanalerhaltungsmaßnahmen benötigt werden, können diese zur Finanzierung eventuell anstehender Kanalerneuerungen verwendet werden.

Investitionsbedarf besteht in den Jahren der mittelfristigen Finanzplanung weiterhin im Bereich der Kanalrenovierungen. Darüber hinaus ist ein konkreter Investitionsbedarf derzeit nicht ersichtlich.

2.5 Ausblick

Der noch junge Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung entwickelt sich stabil. Die vollständige Refinanzierung aller mit der Abwasserbeseitigung verbundenen Aufwendungen wird im mehrjährigen Zeitraum vollständig gewährleistet. Im Jahr 2023 wird es zu einem geplanten Verlust kommen, welcher sich in den Folgejahren wieder reduziert.

Aufgrund des hohen Investitionsvolumens wird es auch in den Jahren 2024-2026 zu Kreditaufnahmen kommen.

In den kommenden Jahren besteht noch weiterer, nicht näher bezifferbarer Bedarf an Erhaltungs- und Erneuerungsmaßnahmen an der Oberkircher Kläranlage, an deren Kosten sich der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lautenbach beteiligen muss.

Eine weitere Kostenunsicherheit besteht hinsichtlich der Sanierung und Erneuerung der Kanalnetze. Mit den in der mittelfristigen Planung bereitgestellten Mitteln sollte es aber möglich sein, die Netze kontinuierlich in einem guten Zustand zu erhalten.

In der langfristigen Betrachtung kündigt sich eine Veränderung bei der Klärschlammabeseitigung an, die durch den Zweckverband IZAO erledigt wird. Die gesetzliche Pflicht zur Phosphatrückgewinnung ab 2029 soll durch die Beteiligung am Bau einer Rückgewinnungsanlage beim Abwasserzweckverband Breisgauer Bucht erfüllt werden. Nach vorsichtigen Prognosen wird dies zur Folge haben, dass ab Inbetriebnahme (ca. 2028/2029) der Gebührenbedarf um etwa 0,20 €/cbm steigen wird.

Lautenbach / Oberkirch, 13.12.2022

Larissa Ruf
Verwaltungsfachangestellte

Frank Spengler
Fachbeamter für das Finanzwesen

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Gemeinde Lautenbach

Erfolgs- und Liquiditätsplan

PROD

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Ifd. Nr.		Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
			2021	2022	2023	2024	2025	2026
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	79.500	53.800	53.800	53.800	53.800
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	53.162,55	0	0	0	0	0
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	242.489,84	250.700	243.300	243.000	243.000	243.000
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.292,93	0	0	0	0	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.491,54	25.000	27.000	28.500	30.000	32.000
11	=	Summe der Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)	317.436,86	355.200	324.100	325.300	326.800	328.800
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	82.625,13-	160.000-	230.850-	111.700-	112.000-	112.700-
15	-	Abschreibungen	96.041,04-	101.000-	100.300-	100.300-	100.300-	98.600-
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	17.613,56-	17.700-	16.700-	13.700-	10.500-	10.000-
18	-	Sonstige Aufwendungen	99.934,82-	110.000-	115.600-	116.500-	117.500-	118.000-
19	=	Summe der Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)	296.214,55-	388.700-	463.450-	342.200-	340.300-	339.300-
20	=	Veranschlagtes Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)	21.222,31	33.500-	139.350-	16.900-	13.500-	10.500-
		nachrichtlich						

PROD

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Ifd. Nr.		Liquiditätsplan einschließlich Finanzierung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Finanzplanung		
							2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	239.890,24	250.700	243.300	0	243.000	243.000	243.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.388,63	25.000	27.000	0	28.500	30.000	32.000
9	=	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	257.278,87	275.700	270.300	0	271.500	273.000	275.000
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	82.072,48-	160.000-	230.850-	0	111.700-	112.000-	112.700-
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	17.613,56-	17.700-	16.700-	0	13.700-	10.500-	10.000-
15	-	Sonstige ergebniswirksame Auszahlungen	109.337,18-	110.000-	115.600-	0	116.500-	117.500-	118.000-
16	=	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	209.023,22-	287.700-	363.150-	0	241.900-	240.000-	240.700-
17	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Erfolgsplans	48.255,65	12.000-	92.850-	0	29.600	33.000	34.300
19	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	30.050,45	0	0	0	0	0	0
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	30.050,45	0	0	0	0	0	0
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	253.807,92-	48.300-	50.000-	0	50.000-	50.000-	50.000-
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	8.361,52-	0	4.700-	0	0	0	0
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	262.169,44-	48.300-	54.700-	0	50.000-	50.000-	50.000-
31	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	232.118,99-	48.300-	54.700-	0	50.000-	50.000-	50.000-
32	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	183.863,34-	60.300-	147.550-	0	20.400-	17.000-	15.700-
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	48.000	54.000	0	50.000	50.000	50.000
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	40.552,95-	40.900-	41.200-	0	39.400-	22.000-	22.400-
35	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	40.552,95-	7.100	12.800	0	10.600	28.000	27.600
36	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	224.416,29-	53.200-	134.750-	0	9.800-	11.000	11.900
		nachrichtlich							

PROD Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Ifd. Nr.		Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme. -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Mittelübertragungen aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
I53807020509: Renovierung Schmutzwasserkanäle												
	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	20.000-	209.449,99-	0	0	0	0	0	0
	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	20.000-	209.449,99-	0	0	0	0	0	0
	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	20.000-	209.449,99-	0	0	0	0	0	0
	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	20.000-	209.449,99-	0	0	0	0	0	0
I53807020510: Erneuerung Schmutzwasserkanäle												
	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	30.000-	12.852,98-	32.500-	50.000-	0	50.000-	50.000-	50.000-
	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	30.000-	12.852,98-	32.500-	50.000-	0	50.000-	50.000-	50.000-
	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	30.000-	12.852,98-	32.500-	50.000-	0	50.000-	50.000-	50.000-
	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	30.000-	12.852,98-	32.500-	50.000-	0	50.000-	50.000-	50.000-
I53807020511: Erneuerung Schmutzwasserschächte												
	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	31.504,95-	15.800-	0	0	0	0	0
	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	31.504,95-	15.800-	0	0	0	0	0
	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	31.504,95-	15.800-	0	0	0	0	0
	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	31.504,95-	15.800-	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme. -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Mittelübertragungen aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
I53807070904: Investitionszusch.Neubeschaf.Kläranl.Obk												
	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	12.200-	0,00	0	0	0	0	0	0
	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	12.200-	0,00	0	0	0	0	0	0
	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	12.200-	0,00	0	0	0	0	0	0
	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	12.200-	0,00	0	0	0	0	0	0
I53807070908: Investitionsz. Kläranlage Obk.												
	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0,00	0	4.700-	0	0	0	0
	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	4.700-	0	0	0	0
	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	4.700-	0	0	0	0
	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	4.700-	0	0	0	0
I53807680803: Entwässerungsbeiträge												
	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	834,01	0	0	0	0	0	0
	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	834,01	0	0	0	0	0	0
	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	834,01	0	0	0	0	0	0
	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0

lfd. Nr.		Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme. -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Mittelübertragungen aus 2021 EUR	Ergebnis 2021 EUR	Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	VE 2023 EUR	Planung 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
I53807680808: Abwasserbeitr.SW-Kanal Hinter Winterbach												
	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	23.332	23.332	0	23.331,60	0	0	0	0	0	0
	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	23.332	23.332	0	23.331,60	0	0	0	0	0	0
	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	23.332	23.332	0	23.331,60	0	0	0	0	0	0
	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
I53807680810: Einzelfälle Stundungen												
	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	3.798,64	0	0	0	0	0	0
	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	3.798,64	0	0	0	0	0	0
	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	3.798,64	0	0	0	0	0	0
	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0

Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität

Anlage 3
(zu § 2 Absatz 2 Satz 2 EigBVO-Doppik)

Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾	Liquiditätsplan				Finanzplanung		
		Vorjahr 2022 EUR	Wirtschaftsjahr 2023 EUR	Wirtschaftsjahr 2024 EUR	Wirtschaftsjahr 2025 EUR	Wirtschaftsjahr 2026 EUR		
		1	2	3	4	5		
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	0						
2a	+							
2b	+							
2c	+							
3a	-							
3b	-							
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	-50.130						
5	-							
6	+	260.000						
7	+							
8	+/-	-53.200	-134.750	-9.800	11.000	11.900		
9	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	156.670	21.920	12.120	23.120	35.020		
10	-							
11	= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	156.670	21.920	12.120	23.120	35.020		

1) Die Zeile 10 (Gesamtsumme der gebundenen Mittel) kann bedarfsgerecht weiter unterteilt werden.
2) Aus der Liquiditätsrechnung (§ 10 i. V. m. Anlage 12 Nr. 42 EigBVO-Doppik).
3) Die Kreditermächtigung gilt weiter, bis der Beschluss über den Wirtschaftsplan für das übernächste Jahr gefasst ist (vgl. § 12 Absatz 4 EigBG i. V. m. § 87 Absatz 3 GemO).
4) Sofern verfügbar sollen in Spalte 1, statt der veranschlagten Änderung des Finanzierungsmittelbestands, aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden.
5) Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

Anlage 4
(zu § 2 Absatz 2 Satz 2 EigBVO-Doppik)

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen						
Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen ²⁾				
		2024	2025	2026	2027	
Jahr	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
	1 ¹⁾	2	3	4	5	
2023	0	0	0	0	0	0
Summe:		0	0	0	0	0
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:		50	50	50	50	0
<div><div>1)</div><div>In Spalte 1 ist der jeweilige Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für das Wirtschaftsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren und aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen in den kommenden Jahren fällig werden.</div><div>2)</div><div>In Spalte 2 sind das dem Wirtschaftsjahr folgende Jahr, in Spalten 3 bis 5 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.</div></div>						

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand
der Schulden (einschließlich Kassenkredite)**

Art der Schulden	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Wirtschaftsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Wirtschaftsjahres
	TEUR	
1. Anleihen		
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	681.138	693.901
2.1 Bund		
2.2 Land		
2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	84.208	84.208
davon Kernhaushalt		
2.4 Zweckverbände und dergleichen		
2.5 Kreditinstitute	596.930	609.693
2.6 sonstige Bereiche		
3. Kassenkredite		
4. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		
Voraussichtliche Gesamtschulden	681.138	693.901

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

Gemeinde Lautenbach

Jahresabschluss

2021

Bilanz

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung

zum 31.12.2021

Texte	Berichtsperioden (2021.01-2021.16)
A K T I V A	
=====	
1. Vermögen	
=====	
1.2 Sachvermögen	
01910000 Sonstige unbebaute Grundstücke	990,63
1.2.1 Unbebaute Grundstücke u.-stücksgl. Rech	990,63
03410000 Anlagen zur Abwasserableitung	2.251.737,46
03420000 Anlagen zur Abwasserreinigung	103.212,62
1.2.3 Infrastrukturvermögen	2.354.950,08
06310000 Technische Anlagen	6.894,00
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrz	6.894,00
09612000 Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	253.807,92
1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	253.807,92
Summe Sachvermögen	2.616.642,63
1.3 Finanzvermögen	
15110000 Forderungen aus öff.r. Dienstleistungen	88.174,13
15110090 Umzugliedernde öffentlich-rechtliche Fo	3.462,61
1.3.6 Öff.-rechtl. Ford., F.Transferleistungen	91.636,74
16110000 Forderungen aus privatrechtl. Lieferung	3.292,93
16910050 Forderungen aus Umgliederungen	23.303,14
1.3.7 privatrechtliche Forderungen	26.596,07
17911000 BUKRS Verrechnungskonto für Bukr 1000	2.755.510,15-
17911000 BUKRS Verrechnungskonto für Bukr 1000	2.755.510,15
	0,00
	0,00
1.3.8 Liquide Mittel	0,00
Summe Finanzvermögen	118.232,81
Summe Vermögen	2.734.875,44
2. Abgrenzungsposten	
=====	
18032000 Sonderposten für geleistete Zuwendungen	78.448,41
2.2 SoPo für geleistete Invest.Zuschüsse	78.448,41
Summe Abgrenzungsposten	78.448,41
S U M M E A K T I V A	2.813.323,85
=====	

P A S S I V A	
= = = = =	
1. Eigenkapital	
=====	
1.2 Rücklagen	
20100000 Rückl. a. Überschüssen d. ord. Ergebn.	256.970,17-
1.2.1 Rückl. Überschüsse d. ord. Ergebnisses	256.970,17-
Summe Rücklagen	256.970,17-
1.3 Fehlbeträge ordentliches Ergebnis	
1.3.2 Jahresfehlbetrag/-gewinn	0,00
Summe Ergebnis	0,00
Summe Kapitalposition	256.970,17-
2. Sonderposten	
21110000 SoPo Zuweisungen Land	355.113,51-
21120000 SoPo Zuweisungen Kommunen	483.445,39-
21150000 SoPo Zuweisungen verbundene Unternehmen	8.448,37-
21170000 SoPo Zuweisungen private Unternehmen	415.749,95-
21180000 SoPo Zuweisungen übriger Bereich	4.499,36-
2.1 Sonderposten f. Investitionszuweisungen	1.267.256,58-
21210000 SoPo aus Beiträgen und ähnl. Entgelten	
2.2 Sonderposten f. Investitionsbeiträge	499.335,15-
Summe Sonderposten	1.766.591,73-
4. Verbindlichkeiten	
=====	
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	
4.2.1 Investitionskredite	
23123001 Trägerdarlehen 2013 Gem. Ltb. - EB Abw	84.207,79-
bei Gemeinden (GV)	84.207,79-
23173012 DG Hyp 3019392405	42.790,17-
23173013 DG HYP 3019392406	58.590,85-
23173014 Landesbank 607 485 280	57.842,13-
23173015 DG HYP 3019392409	87.680,00-
23173020 DG HYP 3019392410	100.240,00-
23173021 Landesbank 617 732 914	290.675,00-
bei Kreditinstituten	637.818,15-
Summe Investitionskredite	722.025,94-
Summe Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	722.025,94-
25110000 Verb. aus Lieferungen und Leistungen	
25110090 Umzugliedernde Verb. a. Lieferungen u.	23.303,14-
4.4 Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	14.143,18-
27990050 Verbindlichkeiten aus Umgliederung	
27997000 Kassenvorgr. EigB / Verb. ggü. Gem.	3.462,61-
	50.130,22-
	53.592,83-
4.6 Sonstige Verbindlichkeiten	53.592,83-
Summe Verbindlichkeiten	789.761,95-
S U M M E P A S S I V A	2.813.323,85-
= = = = =	

Gewinn- und Verlustrechnung 2021

Texte	Berichtsperioden (2021.01-2021.16)
Gewinn- und Verlustrechnung	
=====	
Ordentliche Erträge	
31611000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	16.124,70-
31612000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Kommunen	11.520,11-
31615000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen verbundene U	181,72-
31617000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen private Unte	8.564,17-
31618000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen übriger Bere	359,36-
31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen u. ähnl. Entge	16.412,49-
	53.162,55-
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	53.162,55-
33210000 Benutzungsgeb. u. ähnl. Entgelte soweit	222.263,58-
33217200 Niederschlagswassergebühren	20.226,26-
Entgelte für öff.Leistungen und Einrichtungen	242.489,84-
34210000 Erträge aus Verkauf	3.292,93-
	3.292,93-
34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	18.491,54-
	18.491,54-
Privatr. Leistungsentgelte, Kostenerst.	21.784,47-
Summe Ordentliche Erträge	317.436,86-
Ordentliche Aufwendungen	
42110000 Unterh. Grundstücke/bauliche Anlagen	427,20
42120000 Unterh. sonst. unbewegliches Vermögen	79.723,40
42411000 Aufwand für Strom	1.198,37
42710500 Aufwendungen für EDV	1.276,16
Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	82.625,13
47110000 Abschreibungen auf Sachvermögen	91.400,07
47910000 Sonstige Abschreibungen	4.640,97
Bilanzielle Abschreibungen	96.041,04
45120000 Zinsaufwendungen an Gemeinden u.GV	1.650,47
45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	15.963,09
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	17.613,56
44312000 Post und Telekommunikation	140,18
44410000 Steuern, Vers., Schadensfälle, Sonderab	1.560,00
44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	98.135,53
44550000 Erstattungen an verb. Unternehmen	99,11
sonstige ordentliche Aufwendungen	99.934,82
Summe Ordentliche Aufwendungen	296.214,55
Ordentliches Jahresergebnis	21.222,31-
=====	
Jahresüberschuss	21.222,31-
=====	
Gewinnverwendung	
82011000 Einstellungen in Rücklagen des ord. Erg	21.222,31
	21.222,31
Summe Gewinnverwendung	21.222,31
Ergebnis Gewinn- und Verlustrechnung	0,00
=====	